



Die BrÃ¼cke

Description

Hingeschaut



Foto: Heike Bulle

Vergangene Woche war ich in Berlin. Zu einer Hochzeit am Wannsee.

Damit die Reise sich lohnt, blieb ich mit einer Freundin noch einige Tage lÃ¤nger.

Unter anderem machten wir eine Rundfahrt mit einem Schiff. Die Fahrt fÃ¼hrte auch unter der Glienicker BrÃ¼cke durch. Ã?ber Lautsprecher erfuhren wir, dass dieser Ã?bergang zwischen Ost- und Westdeutschland vor der Wiedervereinigung von grÃ¶Ã?er Bedeutung war.

NatÃ¼rlich wissen wir, seit wir uns kennen, dass eine von uns in West- und die andere in Ostdeutschland geboren wurde. Aber diese besondere BrÃ¼cke hat uns erst wirklich bewusst gemacht, dass wir uns nie kennengelernt hÃ¤tten, wenn die Mauer nicht gefallen wÃ¤re, als wir noch Kinder waren.

Manche Mauern sind Ã¼ber-lebensnotwendig. Aber manche verhindern auch die schÃ¶nsten Entfaltungen des Lebens.

Und so frage ich mich in den letzten Tagen dieser Fastenzeit:

Wo gibt es in meinem Leben Mauern, die mich am Leben hindern?

Und wo kÃ¶nnte ich eine BrÃ¼cke besser so nutzen, dass sie mich mit einem wichtigen Teil meines Umfeldes verbindet?

Wer mehr Ã¼ber die Glienicker BrÃ¼cke wissen mÃ¶chte, findet z.B. hier Informationen: [Glienicker BrÃ¼cke](#)

[Heike Bulle](#)